

Sitta von Reden

Geboren 1962 in Hannover

Familienstand: verheiratet

2 Kinder (geb. 1998; Abitur 2017, jetzt in USA; und geb. 2003 Abitur Mai 2022)

Professorin für Alte Geschichte mit Schwerpunkt Griechische Geschichte an der Albert Ludwigs-Universität Freiburg

Institutsadresse: Seminar für Alte Geschichte, Universität Freiburg, Platz der Universität 3, 79098 Freiburg

Ausbildung

1979: Abitur in Hannover

1980-1982: Studium an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Volkswirtschaft und Geschichte

1982: Vordiplom in Volkswirtschaftslehre

1982-1987: Studium an der Freien Universität Berlin, Geschichte und Latein

1987: Erste Wissenschaftliche Staatsprüfung in Geschichte und Latein

1987-1990: Promotionsstudium an der Universität Cambridge

1990: MPhil (Stat.) der Universität Oxford

1992: Promotion an der Universität Cambridge

2005: Habilitation an der Universität Augsburg

Beruflicher Werdegang

1987-1990 Promotionsstudium an der Faculty of Classics und St. John's College, Universität Cambridge

1987-1990: Undergraduate Supervisor am St John's College und Peterhouse Cambridge

1990-1992: Junior Research Fellow am Queen's College Oxford

1992-2005: Lecturer, ab 2001 Senior Lecturer an der Universität Bristol, Department of Classics

2005-2008: Privatdozentin an der Universität Augsburg, Lehrstuhl für Alte Geschichte

2006: Zweitplatzierte für eine Full Professorship in Classics an der Universität Princeton, USA

2006: Ruf auf eine Full Professorship in Ancient History an der University of Pennsylvania, Philadelphia, USA (abgelehnt)

2008-2009: Vertretung an der Universität Münster, Institut für Alte Geschichte und Epigraphik

2009-2010: Vertretung an der Ludwig-Maximilians-Universität München, Seminar für Alte Geschichte

Seit 2010: Professorin für Alte Geschichte an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

2017: Shortlisted für die Wickham Professur für Griechische Geschichte der Universität Oxford (Verfahren blieb unentschieden)

Auszeichnungen und Stipendien

1987-1990: Benefactor's Scholar am St John's College Cambridge

1992: Preis der Hellenic Foundation, Oxford, für die „Best Doctoral Thesis 1992 in Ancient History and Archaeology“

1995-97: Habilitationsstipendium der Deutschen Forschungsgemeinschaft

1995-96: Visiting Scholar am Department of Classics, Cambridge, und King's College Cambridge

1996-97: Aufenthalt am Institut für Papyrologie der Universität zu Köln

2001-2002: Forschungsstipendium des Arts and Humanities Research Council (AHRC), UK

2001-2002: Einladung an das Wissenschaftskolleg zu Berlin (abgelehnt)

2013-14: Fellow am Institute for Advanced Study, Princeton

2019: Universitätspreis für die Studierendenfördernde Maßnahme „Numismatik im digitalen Zeitalter“

2020: Rektor's Fellow (Preisfellowship) am Freiburg Institute for Advanced Studies (FRIAS)

Drittmittelprojekte

2010-2015: Teilprojektleiterin im Freiburger Graduiertenkolleg 1288 „Freunde, Gönner, Getreue“

2012-2016: Teilprojektleiterin im Freiburger Sonderforschungsbereich 948 „Helden, Heroisierungen, Heroismen, 1. Förderphase

2015-2019: Teilprojektleiterin im Freiburger Graduiertenkolleg 1767 “Fiktionales und Faktuales Erzählen“

2016: Planung und Leitung der Entretiens der Fondation Hardt August 2016 in Genf zum Thema „Économie et inégalité: ressources, échanges et pouvoir dans l’antiquité classique“

2017-2021: Teilprojektleiterin im Freiburger Sonderforschungsbereich 948 „Helden, Heroisierungen, Heroismen, 2. Förderphase

2017-2019: Projektleitung des numismatischen Projekts „Objekt - Digitalisat - Bedeutung Grundwissenschaft Numismatik im „Digital Turn“ (HisMün) der Landesinitiative „Kleine Fächer“

2019-2020: Projektleitung des trinationalen papyrologischen Projekts (mit Sabine Hübner, Basel und Paul Helporn, Strasbourg) “Connecting – Editing – Programming – Learning (CEPL): sowing the seeds for joint teaching and research in digital papyrology, philology and ancient history in the European Campus” des EUCOR Seed Money Award

2017-2023: ERC Horizon 2020 Advanced Grant (ADG 742645) “Beyond the Silk Road: Economic Development, Frontier Zones and Inter-Imperiality in the Afro-Eurasian World Region, 300 BCE to 300 CE” (BaSaR)

Seit 2020: PI Graduiertenkollegs 2571: “Imperien: Dynamischer Wandel, Temporalität, postimperiale Ordnungen“. Die Förderung wurde empfohlen.

Seit 2020: PI SFB 948 „Helden, Heroisierungen, Heroismen“, 3. Förderphase

Gremientätigkeit, Tagungsorganisation und andere akademische Aktivitäten

1994-95: Forschungsinitiative “Technological Progress and Ethical Change” innerhalb der Campaign for Resources der Universität Bristol.

1994-98: Bristol Representative im Council of University Classics Departments (CUCD)

1995-1997: Regelmäßige Tagungsorganisation (One-day workshops) „Critical Theory and Ancient History“ an der Universität Bristol

1999-2001: Graduate Studies Officer, Classics Department, Universität Bristol

2001-2003: Bristol Representative des Council of University Classical Departments (CUCD)

2008: Leitung einer Sektion auf dem 47. Historikertag in Dresden zum Thema „Politische und kulturelle Ungleichheiten im Spannungsfeld zwischen antikem „Orient“ und „Okzident“.

2010-2012: Entwicklung des Masters „Interdisziplinäre Anthropologie“ an der Universität Freiburg

Seit 2010: Vertrauensdozentin der Studienstiftung des Deutschen Volkes

2011: Interdisziplinäre Tagung an der Universität Freiburg zum Thema „Stiftungskulturen: Ein Dialog zwischen Antike und Gegenwart“ (publiziert 2015)

2011-2013: Gewähltes Mitglied des Fakultätsrats der Philosophischen Fakultät der Universität Freiburg

2015-2018: Gewähltes Mitglied der Studienkommission der Philosophischen Fakultät der Universität Freiburg

2012: Leitung einer Sektion auf dem 49. Historikertag in Mainz zum Thema „Wasser: Ressource zwischen Alltagsbedarf, Ingenieurskunst und Repräsentation. Eine Konversation zwischen Antike und Neuzeit“ (publiziert 2015)

Seit 2013: Vorstandsmitglied der Thomas und Ulla Kolbeck Stiftung für Wissenschaftsförderung, München

2012-2016: Stellvertretende Vorsitzende des Verbandes der Historiker und Historikerinnen in Deutschland (VHD)

2016-2021: Schatzmeisterin des Verbandes der Historiker und Historikerinnen in Deutschland (VHD)

2016: Internationale Tagung “Comparing the Ptolemaic and Seleucid Empires: The Role of Local Elites and Populations” an der Universität Freiburg (gefördert durch die DFG und die Alexander-von-Humboldt Stiftung)

2018-2022 Studiendekanin (Dean of Studies) des University College Freiburg

2019: Internationale Tagung “Economies of the Edge: Frontier Zone Processes at Regional, Imperial, and Global Scales (300 BCE- 300 CE)” im Rahmen des BaSaR Projekts

2021: Internationale Tagung “Urbanization and Settlement Networks as Nodes of Connectivity in Afro-Eurasian Frontier Zones (300 BCE - 300 CE)” im Rahmen des BaSaR Projekts

2022: Mitorganisatorin des Hellenistic Central Asia Research Networks (HCARN) in Freiburg, gefördert durch die DFG, das FRIAS und das BaSaR Projekt.

Mitgliedschaften

1992-2005 Mitglied der Greek and Roman Societies, London

1992-2005 Mitglied des Council of University Classics Departments in Britain

- 2008-2019 Mitglied des Deutschen Hochschulverbandes
- Seit 2008 Mitglied des Verbandes der Historikerinnen und Historiker in Deutschland
- Seit 2010 Mitglied der Wissenschaftlichen Gesellschaft der Universität Freiburg
- Seit 2010 Mitglied der Freunde der Universität der Universität Freiburg

Herausgebertätigkeiten und Beiratsmitgliedschaften

- seit 2017 Mitherausgeberin der Reihe „Antike Imperien“, Schoeningh/Brill (mit Peter F. Bang, Peter Eich, und Sebastian Schmidt-Hofner)
- seit 2019 Mitherausgeberin der Reihe „Reiche der Alten Welt“ bei Kohlhammer (mit Henning Börm, Udo Hartmann, Roland Steinacher, Timo Stickler und Robert Rollinger)
- seit 2019 Beiratsmitglied der Zeitschrift OZeAN. Online Zeitschrift für Antike Numismatik
- seit 2018 Beiratsmitglied der Reihe Euhormos. Graeco-Roman Studies in Anchoring Innovation (Brill)
- seit 2022 Mitherausgeberin der Zeitschrift Acta Via Serica(AVS), Korea

Gutachtertätigkeiten („Commissions of Trust“)

External Examiner des Classical Tripos der Universität Cambridge (1999 und 2000)

External Examiner von DPhils und PhDs an den Universitäten Cambridge und Oxford

Gutachterin für promotions-committees (tenure track) und appointing committees in Classics an den Universitäten Stanford, Berkeley, Princeton, Harvard, Chicago, New York, Oxford und Cambridge

Board Member des Dioscuri Research Programmes der Max-Planck-Gesellschaft.

Externe Gutachterin verschiedener Berufungsverfahren an deutschen Universitäten

Gutachterin für die DFG, ERC Horizon 2020, Alexander-von-Humboldt-Stiftung, AHRC, Großbritannien, SSRN, Niederlande, FWO, Belgien, FWF, Österreich.

Auswahl wissenschaftlicher Vorträge (seit 2010)

London, Institute of Classical Studies, 6. April 2010: “Changing the debate over technology and economic progress: military technology, costs, and the efficiency of public economies in Classical and Hellenistic Greece”

Freiburg 30. Juni 2010: „Preise und Preisentwicklung in der Antike“ (Vortrag bei der Wissenschaftlichen Gesellschaft der Universität Freiburg)

Frankfurt 12. November 2010: „Ephemere Werte – wie lässt sich das hellenistische Münzgeldsystem verstehen?“ (Vortrag am Graduierten Kolleg 1576 „Wert und Äquivalent“)

Wuppertal 25. Januar 2011: „Preise und Preisbildung im antiken Mittelmeerraum: Fakten und Fiktionen“

Amsterdam 20. Mai 2011: “Mediterranean grain prices in classical antiquity” (Tagung „The Efficiency of Markets in Preindustrial Societies“)

Bamberg 16. Februar 2011: „Dialog und Geschichtsschreibung: der Melierdialog in einer Wissenskultur im Umbruch“ (Tagung „Der Dialog in der Antike“)

Mainz 26. September 2012 Alexandrinische Wissenschaft, Ptolemäische Macht und die Bewässerung des Fayum im 3. Jh. v. Chr.– ein funktionales Beziehungssystem? (Vortrag im Rahmen des 49. Historikertages in Mainz „Ressourcen-Konflikte“)

Liège 26. April 2013: “Intercultural Readings of Ptolemaic ruler cult under the first three Ptolemies” (Tagung “Des hommes aux dieux. Processus d’héroïsation et de divinisation dans la Méditerranée hellénistique”)

Göttingen 31. Mai 2013: „Fließende Macht: Die Ressource Wasser zwischen Alltagsbedarf, Hydrologie und Repräsentation im ptolemäischen Ägypten“ (Mommsentagung)

New York (Columbia) 10. Oktober 2013 “Ancient Economics in World Perspective”

Bryn Mawr 8. November 2013 „The Ancient Economy: Trade, agriculture and the city in World Perspective“

New York (NYU) 7. Februar 2014 “Global Economic History: The first 1000 years”

Princeton, Institute for Advanced Study, 1. April 2014: “Logistical Power: The Nile, the Pithom Canal and the Red Sea under Ptolemy II”

Stanford 15. April 2014: “Global Economic History 1000 BCE – 600 CE”

Chicago 5. November 2014 “Monetary Networks and in the Greek Mediterranean”

Freiburg 12. November 2014: „Außeralltägliche Leistung und religiöse Verehrung: Das Archelaos Relief von Priene“ (Ringvorlesung des SFB)

Basel, 2. Dezember 2014 “Die Antike Wirtschaft in globaler Perspektive

Hannover, 14. Januar 2015 “Münzgeld und Währungsunionen in der griechischen Antike“

Princeton, 10. April 2015 „Hellenistic Cities: An Urban Energetic Revolution?“ (im Rahmen der Tagung “Benefactors and the Polis”)

HU Berlin, 11. Mai 2015: „Universalgeschichte vs Globalgeschichte: Perspektiven für die antike Wirtschaftsgeschichte“ (am Lehrstuhl für Mediävistik Michael Borgolte)

Hamburg, 23. September 2016 “Kingdom, State or Empire?: The Case of Hellenistic Egypt”, in der deutsch-indischen Sektion “State, Kingdom and Empire: the Experiences in Pre-modern India and Europe” (im Rahmen des 51. Historikertages in Hamburg).

Marburg, 3. März 2017 “Die Polis als Organisation der Nutzenmaximierung: athenische und platonische Modelle“ (im Rahmen der internationalen Tagung „Von besten und zweitbesten Regeln: Platonische und aktuelle Perspektiven auf individuelles und staatliches Wohlergehen“)

Freiburg, 4. Dezember 2017 „Die Russische Revolution, The Roman Revolution und andere Reflexe in der althistorischen Forschung“ im Rahmen der Ringvorlesung „Epochenjahr 2017“

Neu Delhi (Delhi International Center und Jawarlal Nerhu University), 16. 2. 2018, “Alexander the Great in India: towards a transcultural understanding of cultural encounter”; 17.2. 2018, “Comparing European and Indian empires in antiquity: How, What and Why?”

Köln, 23. Mai 2018, Key Note Speaker „History and Archaeology“ bei der Eröffnung des 18. Kongress der International Association for Classical Archaeology (AIAC)

Rom (Scuola Superiore di Studi Avanzati Sapienza) 31. Januar 2019 „From the Golden Age to Fancy Gadgets: Technology and Power from the Age of Homer to the Hellenistic Period (8th to 1st c. BCE)” im Rahmen des interdisziplinären Forschungskolloquiums für hochbegabte Studierende “Homo Faber: Passato, Presente e Futuro”

Neapel, 7. September 2019 “Institutional Change and the Eastern Desert. A Neo-Institutional perspective” im Rahmen der internationalen Tagung „Economia e Frontiera nell’Imperio Romano“

Oxford, 25. Februar 2020 “Neo-Institutional Economics beyond the nation state? Perspectives from the Ancient Imperial World” im Rahmen des weekly seminars der Economic History Graduate Group, Department of Economics, Oxford University

New Haven, 1. April 2022 “Local, regional, and long-distance economic activity in Dura-Europos” im Rahmen des Michail Rostovtzeff Centenary Project, Yale University.